

Der Billstedter

Zeitschrift des Bürger- und Kommunalvereins Billstedt von 1904 e.V.



Olivenfachgeschäft in Ayvalık, Türkei (Foto: Mehmet Taci Bakan)

DIGITAL
UND ZUM
WEITER-
LEITEN

Danksagung zur 120-Jahr-Feier des Bürgervereins Billstedt

Liebe Mitglieder und Freunde des Bürgervereins, es war uns eine große Freude, unser 120-jähriges Jubiläum mit euch allen gemeinsam zu feiern. Euer zahlreiches Erscheinen hat diesen Tag zu einem ganz besonderen Ereignis gemacht. Ein herzliches Dankeschön gilt unseren Ehrengästen, darunter die Präsidentin der Hamburger Bürgerschaft, Frau Carola Veit, sowie den Abgeordneten von Bundestag, Bürgerschaft und Bezirksversammlung, und Vertretern des Zentralausschusses der Hamburger Bürgervereine. Eure Teilnahme ehrt uns sehr.

Ein großes Dankeschön geht an das Vorstandsteam, das unzählige Stunden in die Planung und Umsetzung dieser Feier investiert hat. Ohne eure tatkräftige Unterstützung wäre dieser besondere Tag nicht zustande gekommen! Auch dem Team des Kulturpalastes und den engagierten Helfern unseres Vereins gilt unser aufrichtiger Dank für die hervorragende Organisation und Durchführung der Feierlichkeiten.

Wir haben an diesem Tag nicht nur 120 Jahre Bürgerverein gefeiert, sondern auch viele weitere Meilensteine unserer Gemeinschaft gewürdigt, wie die 2913 Jahre Vereinszugehörigkeit unserer Mitglieder und die 27 Jahre unserer Stadtteilzeitung „Der Billstedter“. Diese Zahlen sind beeindruckend, doch was wirklich zählt, ist die Geschichte und das Engagement, das hinter ihnen steht.

Seit unserer Gründung im Jahr 1904 hat sich unser Verein stets für das Gemeinwohl und den Zusammenhalt in Billstedt eingesetzt. Auch in schwierigen Zeiten, standen wir fest zusammen. Unser ehrenamtlicher Einsatz hat uns zu dem gemacht, was wir heute sind: eine starke, engagierte und offene Gemeinschaft.



Unsere heutigen Initiativen wie „Wir für Billstedt“ und die vielfältigen Projekte zeigen, was wir gemeinsam erreichen können. Der Austausch mit der Politik, anderen Vereinen und lokalen Akteuren ist für uns von größter Bedeutung. In einer zunehmend vernetzten Welt können wir nur gemeinsam die Herausforderungen unserer Zeit bewältigen.

Lasst uns auch in Zukunft dafür sorgen, dass Billstedt ein Ort bleibt, an dem Zusammenhalt und Gemeinwohl an erster Stelle stehen. Gemeinsam schaffen wir das.

Vielen Dank an alle, die diesen Tag unvergesslich gemacht haben.

Thorsten Pohle

Wir freuen uns über unsere neuen Mitglieder: Ursula Mietz-Witt, Hartmut Witt sowie Gertrud und Christof Osterkamp. Herzlich willkommen.



Geburtstage

Diese Mitglieder des Bürgervereins feiern ihren Geburtstag. Wir wünschen gute Gesundheit und viel Freude im neuen Lebensjahr.

Oktober 2024

Jessica Jorga	2.10
Astrid Hartl	5.10
Jutta Aul	6.10
Walter Kruse	8.10
Edwin Falk	11.10
Elisabeth Tinger	11.10
Margrit Kröger	12.10
Jörg Reher	14.10
Sigrid Classen	16.10
Norbert Frühauf	17.10
Martina Stempel	18.10
Roswitha Behn	20.10
Stefan Berndt	21.10
Hans Stangenberg	21.10
Joachim Schirmer	23.10
Alfred Gramlich	27.10
Heinz Wartack	28.10
Annelies Höltig	28.10
Sylvia Meyknecht	30.10

November 2024

Alfons Fricke	1.11
Maren Rau	2.11
Jürgen Tinger	3.11
Ingrid Greuel	4.11
Helga Midding	4.11
Christa Michelsen	7.11
Margitta Biedinger	8.11
Andreas Sonnek	8.11
Gertrud Osterkamp	10.11
Özlem Alagöz-Bakan	14.11
Elke Janenz	14.11
Liane Böttcher	15.11
Karola Trebst	15.11
Renate Röhrs	16.11
Karin Ohde	19.11
Bärbel Werner	21.11
Helwe Boeck	25.11
Rolf Sander	30.11
Lothar Rauch	30.11



Der Billstedter Impressum

Herausgeber:

Bürger- und Kommunalverein
Billstedt von 1904 e.V.

Geschäftsstelle:

Postalische Anschrift:
Bürger- und Kommunalverein
Billstedt von 1904 e.V.
c/o Thorsten Pohle
Meriandamm 11, 22119 Hamburg
Am Telefon und per Email:
Ute Henschel, Tel (040) 718 99 190
info@buergerverein-billstedt.de
www.buergerverein-billstedt.de

Redaktion:

Anja Homann
RedaktionDerBillstedter@gmx.de
Postadresse wie Geschäftsstelle

Verlag und Mitherausgeber:

HuleschQuenzelBoettcher Verlag
Weg beim Jäger 4d, 22453 Hamburg
Tel.: (040) 432 750 37
E-Mail: billstedter@area453.de

„Der Billstedter“ erscheint zweimonatlich in den ungeraden Monaten mit einer Auflage von 2500 Stück. Es gilt die Anzeigenpreisliste DER BILLSTEDTER 2024 2025.

Artikel, Berichte, etc., die namentlich oder durch Initialen unterzeichnet sind, erscheinen außer Verantwortung der Redaktion. Für unverlangt eingesandte Artikel und Bilder entstehen weder Honorarverpflichtung noch Haftung. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Verlages.

Anzeigenschluss für die nächste Ausgabe ist am 15. Oktober 2024.



Liebe Billstedterinnen und Billstedter,

der Sommer ist bekannt für sein berühmtes „Sommerloch“ – jene Zeit im Jahr, in der die Nachrichtenlage dünner wird und kuriosen Geschichten Raum gibt. Man hört von merkwürdigen Sichtungen wie dem Ungeheuer von Loch Ness oder dem Krokodil im New Yorker Abwasserkanal. Geschichten, die uns schmunzeln lassen und uns in eine andere Welt entführen, während wir die warmen Tage genießen.

Doch während andere über das Sommerloch und seine Fabelwesen diskutieren, haben wir im Bürgerverein ganz andere Sorgen – die der Fülle! Ursprünglich hatten wir geplant, nur 16 Seiten für unsere „Sommerausgabe“ zu füllen, schließlich ist ja Sommer und damit vermeintlich weniger los. Doch schnell wurde klar: Das Sommerloch gibt es bei uns nicht. Ganz im Gegenteil, unser Kalender platzt vor Aktivitäten!

Ein Highlight war zweifellos die großartige 120-Jahr-Feier, die wir in der Palastküche gefeiert haben. Mitreißende Reden von Politikern, stimmungsvolle Musik und natürlich Sie, unsere geschätzten Mitglieder, haben diese Feier zu einem unvergesslichen Ereignis gemacht. Ihre Anwesenheit, Ihre Freude und Ihr Engagement sind es, die solche Momente zu dem machen, was sie sind: Höhepunkte im Jahreskalender.

Und es hört nicht auf! Von gemeinsamen Sommerfesten über interessante Vorträge bis hin zu Ausflügen in die Umgebung – bei uns ist für jeden etwas dabei. Langweile? Fehlanzeige! Der Bürgerverein hat auch in den Sommermonaten viel zu bieten und zeigt, dass Gemeinschaft und Engagement keine Pause kennen.

Deshalb: Lassen Sie uns gemeinsam weiter aktiv bleiben, Neues gestalten und unsere Gemeinschaft stärken. Nutzen wir die Zeit, um miteinander ins Gespräch zu kommen, Ideen auszutauschen und gemeinsam etwas zu bewegen. Denn jeder Beitrag zählt, und gemeinsam können wir weiterhin viel erreichen.

Lassen Sie uns weiterhin zeigen, dass Langweile woanders zu Hause ist. Seien Sie dabei, wenn es wieder heißt: Auf ein Neues!

Anja Homann

Licht und Schatten

Tränendes Herz (Lamprocapnos spectabilis)

Nach über 125 Jahren schließt das Blumenhaus Reimann einen wichtigen Teil seiner Aktivitäten ab, und damit endet eine Ära, die unseren Stadtteil über Generationen hinweg verschönert und bereichert hat. Mit ihrer Blumenbinderei haben sie unzählige Momente in unserem Leben mitgestaltet. Jeder Strauß, jeder Kranz, den sie mit Liebe geschaffen haben, trug eine besondere Bedeutung und schenkte Freude und Trost in verschiedensten Lebenslagen.

Die Lücke, die die Schließung der Blumenbinderei hinterlässt, wird schwer zu füllen sein. Wir können nur erahnen, wie sehr uns die kunstvollen Blumenarrangements und die herzliche Art der Familie Reimann fehlen werden. Auch wenn der Garten- und Landschaftsbau und der Friedhofsservice glücklicherweise bestehen bleiben, wird der Verlust dieser Tradition in unserem Stadtteil spürbar sein.

Mit großer Dankbarkeit blickt der Bürgerverein Billstedt auf die vielen Jahre zurück, in denen das Blumenhaus Reimann uns nicht nur mit Blumen, sondern auch mit ihrer großzügigen Unterstützung im Verein zur Seite stand. Die Verlosung zum Rätsel im „Billstedter“ war stets ein Höhepunkt. Ihr Engagement und ihre Treue sind Geschenke, die wir zu schätzen wissen.

Umso mehr freuen wir uns, dass die Familie Reimann am 14. Dezember 2024 noch einmal ihre Gewächshäuser in der Kapellenstraße 90 von 15:00 Uhr – 19:00 Uhr für uns öffnet. An diesem Tag laden wir die Mitglieder und Gäste des Bürgervereins herzlich zum traditionellen Klönschnack ein. In einer weihnachtlich geschmückten Atmosphäre, bei wärmendem Glühwein, einer Grillstation und weiteren weihnachtlichen Leckereien, wollen wir gemeinsam das Jahr Revue passieren lassen. Es wird ein ganz besonderer Moment, um Danke zu sagen und miteinander die kostbaren Erinnerungen zu teilen.

Joschi und Siggie von der Sportvereinigung Billstedt Horn werden uns an der Grillstation mit ihren Köstlichkeiten verwöhnen.

Denken Sie an warme Kleidung und vielleicht eine kuschelige Decke, um die gemütlichen Stunden in den festlich dekorierten Räumen voll und ganz zu genießen.

Anja Homann

THEEL
Orthopädie-Schuhtechnik
*individuelle Betreuung
schafft Vertrauen!*

Oststeinbeker Weg 65
22117 Hamburg
Tel. 040/713 87 87
E-Mail: TheelOrthopaedie@aol.com
www.theel-schuhtechnik.de

Unsere Leistungen ...

- Individuelle Beratung und Analyse
- Orthopädische Maßschuhe
- Einlagenfertigung
- Spezial-Schuhkorrekturen
- Fußbelastungsmessung
- Kompressionsstrümpfe
- Bandagen und Orthesen
- Diabetes Versorgung am Fuß
- Schuhe für Rheumatiker und Diabetiker
- Finn Comfort Bequemschuhe
- Schuhreparaturen aller Art

Unsere Geschäftszeiten:

Mo.–Fr. 8:30–13:00 Uhr
Mo. 14:00–18:00 Uhr
Di.–Fr. 14:00–17:00 Uhr



Großmarkt Hamburg

– eine Welt für sich und eine Lebensader für alle

Wenn die Sonne morgens um kurz vor sechs aufgeht, ist der Arbeitstag am Großmarkt schon fast zu Ende.

In einer sehr kleinen Gruppe (leider war nicht mal die Mindestanzahl von 10 zahlenden Gästen zusammengekommen, der Rest geht auf den Verein) hatten wir die Gelegenheit, hinter die Tore dieser Versorgungszentrale Norddeutschlands zu schauen.

Mit unserem Führer Joachim, der nach 40 Jahren als aktiver Händler nicht ganz von seiner zweiten Heimat Abschied nehmen mag, ging es kreuz und quer über die 40.000m² Handelsfläche, durch Tomaten, Kartoffeln, Ananas, Mango und allerlei „was ist das denn“-Früchte.

Dabei haben wir viel über die richtige - und nicht immer einfache - Lagerung von empfindlichen (Feld)-Früchten gelernt. Über Handelspreise, Paranüsse, Kaviar und Vertrauen zwischen Erzeugern, Händlern und Einkäufern. Und über die langen, harten, für die meisten von uns kaum vorstellbaren Arbeitstage der lokalen Landwirte, die hier als Erzeugergemeinschaft ihre Ware tagesfrisch anbieten. Leider nicht für uns als Endverbraucher, sondern nur für Gewerbetreibende mit Marktausweis. Wenn wir dann die Waren auf den Wochenmärkten und im gut sortierten Einzelhandel erwerben können, ist kaum ein Tag vergangen – frischer geht's nur direkt beim Bauern. Seine Kunden findet der Großmarkt im ganzen norddeutschen Raum und bis nach Polen und Dänemark!



Aber auch die einzigartige Architektur der Großmarkthallen aus Stahlbeton und riesigen Fensterbändern sowie die modernen Konzepte, die hier schon seit Jahrzehnten gelebt werden, wußten zu beeindrucken. So z.B. Pfandsysteme, Recycling und Müllbepreisung, Unterstützung der lokalen Tafeln, oder auch daß in den Hallen seit jeher (also über 60 Jahre) ausschließlich mit elektrischen Fahrzeugen gefahren wird.

Doch auch hier blieb und bleibt die Zeit nicht stehen, Flächen werden umgewidmet (z.B. das „Mehr! Theater“), moderne Kühlräume halten Einzug, der direkt angeschlossene Blumengroßmarkt kämpft mit der Konkurrenz und den Kosten, und der Parkplatz wird am Wochenende auch mal für Großveranstaltungen genutzt (Open-Air-Konzerte, Harley-Days).

Wir vom Bürgerverein sind anschließend alle ziemlich müde, aber auch ziemlich beeindruckt in den Tag gestartet. Wer diesen tollen Termin verpaßt hat, kann sich selbst zu einer Gruppenführung anmelden unter:



www.grossmarkt-hamburg.de/erleben/fuehrungen

Text und Fotos: Stefan Walter

WIR MACHEN

BILLSTEDT LIEBENSWERT

MIT BEZAHLBAREN WOHNRAUM FÜR JUNG & ALT

EUER ANSPRECHPARTNER:

SVEN DAHLGAARD

IN DER GRÜNEN FRAKTION HAMBURG-MITTE

SVEN.DAHLGAARD@HAMBURG.GRUENE.DE

040 30 39 31 62

Aus dem Protokollbuch: Februar 1929

Zwei Bürgervereine im Gespräch

In den Unterlagen zur Geschichte unseres Vereins fand sich in einem der Protokolle von vor fast 100 Jahren der Hinweis auf Zusammenarbeit und Zusammenschluss des Bürgervereins Schiffbek mit dem Bürgerverein Öjendorf.

Im Protokoll im Februar 1929 wird berichtet: „Zum nächsten Punkt „Zusammenschluss mit dem Oejendorfer Bürgerverein“ erklärten die anwesenden Vorstandsmitglieder des Oejendorfer Bürgervereins, dass letzterer in seiner Versammlung beschlossen hat, dem Zusammenschluss zuzustimmen unter der Bedingung, dass der Name „Billstedter Bürgerverein“ laute und dass entsprechend der Mitgliederzahl des Oejendorfer Bürgervereins auch in Oejendorf Versammlungen abgehalten würden.

Dieser Vorschlag wurde von der Versammlung angenommen, so dass nunmehr der Zusammenschluss der beiden Bürgervereine zum „Billstedter Bürgerverein“ erfolgt ist.“

Annett Suska



Öjendorf – ein Teil Billstedts

Im Laufe der Ausgaben des Billstedters wurden Leserbriefे zitiert. In der Ausgabe 05 des Jahres 2000 des Billstedters findet sich der Hinweis wie schön Billstedt und die Umgebung ist.

So heißt es bei Martha Kägeler „Jetzt machen wir uns auf den Weg nach Öjendorf. Wie schon der Name sagt, war und ist es zum Teil noch ein schönes Dorf. Bekannt und berühmt wurde es aber durch den Öjendorfer Friedhof, der ja mit zu Ohlsdorf gehört.

Hier auf dem parkähnlichen Gelände des Gottesackers und dem anliegenden, großartigen Öjendorfer Park mit angestautem See ist viel Schönes zu sehen. Auch verschiedene Sportarten haben hier ihr Domizil.“

Bei Wikipedia heißt es „Der Park entstand auf ursprünglich landwirtschaftlich genutztem Gebiet, in dem von 1925 bis 1929 eine Sandgrube betrieben wurde.“

So wurde aus Nützlichem Schönes - der zweitgrößte Park Hamburgs entstand.

Annett Suska

Apropos Öjendorf - wußten Sie, dass nicht nur der Bürgerverein Billstedt 120 Jahre feiert, sondern auch Öjendorf ein Jubiläum hat?

800 Jahre Öjendorf

1224 - 2024



Der heutige Billstedter Ortsteil Öjendorf wurde im Jahr 1224 erstmalig urkundlich erwähnt. Wenn Sie mehr zur Geschichte Öjendorfs erfahren möchten, finden Sie Ausführliches, Fakten und Rückblicke in die Geschichte im Buch „Öjendorf“ von Ralph Ziegenbalg, Geschichtswerkstatt Billstedt.

Annett Suska

Und so schließt sich der Kreis.

Auch in diesem Jahr sind wieder zwei Bürgervereine im Gespräch.

Wir begrüßen am 4. September einige Mitglieder des Bürger- und Heimatverein Stellingen von 1882 e.V. hier in Billstedt und zeigen Ihnen die grüne Lunge Billstedts.



Ein zweistündiger Spaziergang vom U-Bahnhof Billstedt über den Öjendorfer Park und zurück vermittelt einen Eindruck in Billstedts Kombination von wohnen und erholen. Anschließend kann bei anregenden Gesprächen im Restaurant „Back-Lava“ Energie aufgetankt werden. Ein Ort, der das multikulturelle Miteinander in Billstedt zeigt.

Wenn Sie beim Spaziergang (10 Uhr Treff U-Bahnhof Billstedt) oder im Back-Lava (ab ca. 12 Uhr) dabei sein möchten, melden Sie sich in unserer Geschäftsstelle.

Annett Suska

12 Biere. 6 Brauereien, 2 Tage. 1 Party.

BEER BASHH

12. - 13. SEPTEMBER

DONNERSTAG, 12.9., 17H-22H Afterwork-Festival
FREITAG, 13.9., 17H-23H HHBW-Bergfest

Wo? Biergarten am Sander Dickkopp
 Richard-Linde Weg 21f, Hamburg Lohbrügge

Food & DJ
EINTRITT FREI!

BARBAROSSA **BILL BEER** **DACHS** **Gröninger Privatbrauerei**

KEHRLWEIER KREATIVBRAUEREI **W3 WINTERHÜDER BIER** **HAMBURG BEER WEEK** **SANDER DICKKOPP**

MIT FREUNDLICHER UNTERSTÜTZUNG VON



seit 22 Jahren

7.-8. SEPTEMBER 2024

BILLE-VUE

STADTFESTIVAL IN BILLSTEDT

- 4 BÜHNEN
- FAMILIEN-AREAL
- ROLFS VOGELHOCHZEIT FESTIVALVERSION
- HIP HOP
- SPORT & BEWEGUNG

KOMM VORBEI!



WWW.BILLEVUE.DE

Stiftung Kultur Palast

Zurück zu den Wurzeln: Der Bürgerverein Billstedt gestaltet die BilleVue wieder aktiv mit

Der Bürger- und Kommunalverein Billstedt von 1904 e.V. ist ab sofort wieder einer der Gesellschafter der BilleVue GbR. Das bedeutet, dass wir nun aktiv an der Planung und Durchführung des beliebten Stadtteilstestes BilleVue mitwirken werden. Schon in den Anfangsjahren war unser Verein ein Akteur der BilleVue, und wir sind begeistert, diese Tradition nun fortzusetzen.

Die Vorbereitung eines Stadtteilstestes erfordert enormen Einsatz und sorgfältige Planung. Deshalb freuen wir uns, den bisherigen Gesellschaftern der BilleVue GbR als „alte neue“ Partner zur Seite zu stehen. Denn der Bürgerverein Billstedt war bereits in den Anfängen der BilleVue dabei.

Als Gesellschafter der BilleVue GbR möchten wir unterstützen und im Sinne unserer Mitglieder etwas bewegen. Wir sehen in der BilleVue eine Gelegenheit, den Stadtteil Billstedt positiv zu repräsentieren und die Zukunft des Stadtteilstestes aktiv mitzugestalten. Es geht uns darum, sicherzustellen, dass die Interessen unserer Mitglieder und aller Billstedterinnen und Billstedter Gehör finden und dass das Fest für alle ein Highlight bleibt.

Gemeinsam können wir das schaffen – und wir möchten auch über der Stadtteilgrenze von Billstedt hinaus signalisieren: yes, we can! Mit Vorfreude blicken wir auf die kommenden Jahre und laden alle ein, gemeinsam mit uns das Stadtteilstest zu planen und zu einem Erlebnis zu machen!

Auch bei dieser BilleVue 9 sind wir als Bürgerverein auf der Vereinsmeile vertreten. Besuchen Sie uns auf dem Stand Nr. 5. Lassen Sie uns ins Gespräch kommen und über unsere Aktivitäten plaudern. Wir freuen uns auf Sie.

Der Vorstand



Sie finden uns auf der Vereinsmeile ungefähr auf Höhe Öjendorfer Weg Nummer 19. Wir sind aber nicht zu übersehen.

Zur Aufführung von „Rolfs neue Vogelhochzeit“ verlosen wir eine Tonie-Figur mit der Hörspielversion unter allen die uns bis zum 30.9.2024 eine Mail an RedaktionDerBillstedter@gmx.de mit dem Betreff „Vogelei“ schreiben.

Eine Tonie Abspielbox ist leider nicht im Gewinn enthalten!





Fotos: Annett Siska & Stefan Walter

„Kanale Grande“

Für eine der begehrten von der Stadtteilinitiative Hamm ausgerichteten Barkassenfahrten am 10. Juli durften wir einige Karten für den Bürgerverein anbieten.

Von den Landungsbrücken aus, entlang der Hafencity nebst Elbtower-Stumpf, ging es über die Norderelbe zur Tiefstackschleuse und durch den Tiefstackkanal rein in die Bille. Von den Kleingartensiedlungen der Billeinsel über die industriell geprägten Kanäle (Südkanal und Mittelkanal), von Architektur-Highlights wie dem Berliner Bogen über die Hausboot-Siedlung im Hochwasserbecken (kennen wir von den Ernährungs/Bewegungs-Docs aus dem Fernsehen) und vorbei an originellen Orten wie dem wohl einzigen großen Schnellrestaurant mit Bootsanleger und dem Verein Boot Hamburg (<https://boot-in-hamburg.de/>) gab es viel zu bestaunen.

Mein persönliches Highlight war sicher die wasserseitige Vorbeifahrt an der historischen denkmalgeschützten „Schokoladenfabrik“, denn dort habe ich einige Jahre gearbeitet. Später konnten wir aus dem Augenwinkel noch den HafenCity RiverBus auf seinem Abgang von Entenwerder in die Billwerder Bucht erleben und die Elphi im Glitzern der Abendsonne verabschieden, bevor es nach etwa drei Stunden wieder an Land ging.

Ein besonderer Dank für diesen schönen Nachmittag gilt nicht nur der Stadtteilinitiative Hamm, sondern besonders auch dem versierten Reiseführer, der mit historischem Wissen, interessanten Bildern der Gebäude aus früheren Zeiten aus dem Stadtteilarchiv Hamm, und nicht zuletzt einigen Anekdoten begeistern konnte. Danke für alles!

Stefan Walter

Die Linke

Bezirksfraktion
Hamburg-Mitte

Büro Borgfelde

Borgfelder Straße 83
20537 Hamburg
040 - 28 57 69 08

Büro Wilhelmsburg

Georg-Wilhelm-Straße 7A
21107 Hamburg

geschaeftsstelle@linksfraktion-hamburg-mitte.de
www.linksfraktion-hamburg-mitte.de

Klare Kante gegen soziale Spaltung

Oktoberfest beim „Österreicher“

Am 21. September um 17 Uhr feiern wir ein letztes Mal Oktoberfest bei Hermann Arzberger, unserem geschätzten „Österreicher“, bevor er in den Ruhestand geht und sein Restaurant an den Nachfolger übergibt.

Hermann Arzberger hat für diesen besonderen Abend einen exklusiven Oktoberfeststeller vorbereitet: saftige Haxe, Weißwurst, Leberkäse, Schweinsbraten und Beilagen – alles für 18,50€ (Gäste 21€). Alternativ gibt es ein halbes Hähnchen mit Pommes und Salat zum gleichen Preis.

Ob Bier, Wein oder Softdrinks – die Getränke wählt und zahlt jeder selbst.

Wir treffen uns im Restaurant „Zum Österreicher“, Barsbütteler Straße 43, 22043 Hamburg-Jenfeld. Parkplätze sind vorhanden, und öffentliche Verkehrsmittel oder Moia sind gute Alternativen.

Anmeldung und Überweisung bitte bis zum 16.09.2024 in der Geschäftsstelle.

Anja Homann



Ausflug in den Dahliengarten mit Angela Niedenführ

Foto: Martin Becker

Am 25. September 2024 steht ein farbenfroher Ausflug in den Dahliengarten auf dem Programm.

Treffpunkt ist um 10 Uhr am U-Bahnhof Billstedt. Von dort aus geht es gemeinsam mit der U2 zum Gänsemarkt, wo wir in den X3-Bus umsteigen, der uns direkt zur Stationstraße fährt.

Der Dahliengarten, ein Highlight im Altonaer Volkspark, lockt mit einer beeindruckenden Vielfalt von etwa 930 verschiedenen Dahliensorten. Die Hauptblütezeit der Dahlien dauert bis zu den ersten Frösten im Oktober/November, danach schließt der Garten bis zur nächsten Saison. Besonders interessant: Viele Dahliensorten tragen die Namen prominenter Persönlichkeiten wie Heidi Kabel, Jan Fedder oder Hannelore Hoger.

Bitte Essen und Trinken mitnehmen.

Anmeldungen erfolgen wie gewohnt in der Geschäftsstelle.

Angela Niedenführ/Anja Homann



Foto: Wikimedia

Preisskat-Turnier!

Am Freitag, den 1. November 2024, laden wir Sie herzlich zu unserem spannenden Preisskat-Turnier ein! Kommen Sie vorbei, genießen Sie einen unterhaltsamen Abend voller Spiel und Spaß und messen Sie sich mit anderen Skatliebhabern* (*m/w/d)

Es erwarten Sie tolle Preise, eine großartige Atmosphäre und natürlich jede Menge gute Karten! Egal, ob Sie Profi oder Gelegenheitsspieler/in sind – jeder ist willkommen.

Melden Sie sich in unserer Geschäftsstelle unter 040/718 99 190 oder per Email unter info@buergerverein-billstedt.de an und sichern Sie sich Ihren Platz an den Tischen! Wir freuen uns auf Sie und einen unvergesslichen Skatabend.

Ort: Vereinslokal SC Vorwärts – Wacker, Öjendorfer Weg 78

Startgebühr: € 15

Eintreffen : 18:30 Uhr

Beginn : 19:00 Uhr

Anja Homann

GABRIEL & SOHN

Immobilien | Verkauf | Verwaltung | Vermietung

gegründet 1912

**Wir danken unseren Kunden
für die langjährige Treue**

Immobilienverkauf, Verwaltung, Vermietung

Zertifizierte Immobilienbewertung nach DIN EN ISO/IEC 17024

Korverweg 22 | 22117 Hamburg

Telefon: 040 / 897 082 - 0

E-Mail: info@gabriel-sohn.de

www.gabriel-sohn.de



GABRIEL & SOHN

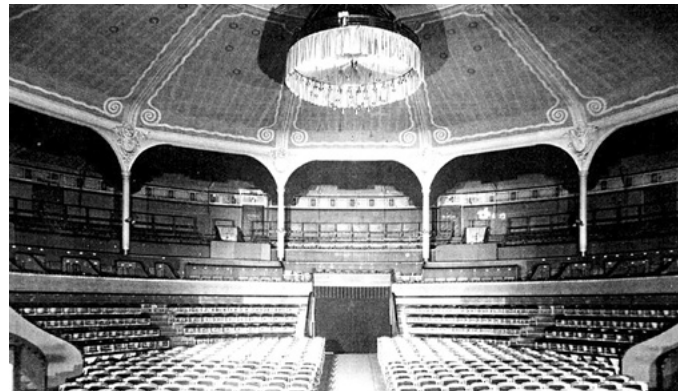


BACK-LAVA

BILLSTEDTER HAUPTSTR. 35
22111 HAMBURG
TEL.: 040 - 51 90 72 47
INFO@BACK-LAVA.DE
WWW.BACK-LAVA.DE



Fotos: Reinhard Neuling, F&M, UHH und wikipedia



Rund um die Schilleroper Stadtpaziergang mit Reinhard Neuling

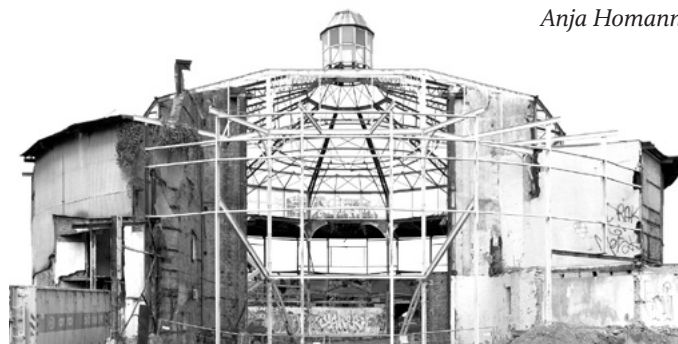
Am Mittwoch, den 16.10.2024, bietet Reinhard Neuling einen spannenden Stadtpaziergang durch St. Pauli Nord an.

Wir erkunden das engmaschige Straßennetz vom Neuen Pferdemarkt bis zum Paulinenplatz und entdecken dabei Hausfassaden aus verschiedenen Jahrzehnten, kleine Oasen und große Hinterhöfe. Der Spaziergang endet mit einem gemeinsamen Mittagessen.

Treffpunkt ist um 10.45 Uhr am U-Bahnhof Billstedt. Seien Sie dabei und erleben Sie die faszinierende Architektur und Geschichte dieser Hamburger Gegend!

Anmeldung in der Geschäftsstelle unter 040 718 99 190 erbeten.

Anja Homann



Fotos: wikimedia

Grüne Bunker

Stadtpaziergang mit Reinhard Neuling

Am Dienstag, den 24.09.2024, treffen wir uns um 10:30 Uhr an der U-Bahn-Station Billstedt. Von dort aus fahren wir gemeinsam mit der U2 bis Berliner Tor und steigen um in die U3, die uns zur Feldstraße bringt.

Dort angekommen, beginnen wir unser Abenteuer mit einer Umrundung des imposanten ehemaligen Flakbunkers, der ein beeindruckendes Zeugnis der Geschichte ist. Danach machen wir uns auf den Weg nach oben, indem wir den grünen Pfad erklimmen, der uns mit einem atemberaubenden Rundblick über die Stadt belohnt.

Nach dem Abstieg lassen wir den Bunker hinter uns und tauchen in das lebendige Karolinentviertel ein, das direkt gegenüber liegt.

Hier werden wir die einzigartige Atmosphäre genießen und in einem der gemütlichen Lokale einkehren, um den Tag entspannt ausklingen zu lassen. Sei dabei und erlebe einen Tag voller Entdeckungen und Gemeinschaft!

Reinhard Neuling



**Kommen
wir ins
Gespräch.**

FALKO DROßMANN

Für Billstedt & Dich im Deutschen Bundestag

© FALKO.DROSSMANN

☎ 040 - 280 555 55

✉ FALKO.DROSSMANN@BUNDESTAG.DE

SPD

Soziale
Politik für
Dich.

120. Jahrestag des Bürgervereins Billstedt

Am 20. Juli 2024 haben wir gemeinsam den 120. Jahrestag unseres Bürgervereins Billstedt gefeiert. Petrus meinte es gut mit uns und bescherte uns den bis dahin heißesten Tag des Jahres. Bei strahlendem Sonnenschein wurde die Veranstaltung zu einem unvergesslichen Erlebnis.

Jeder Besucher wurde von unserem freundlichen und gut organisierten Empfangsteam herzlich begrüßt und erhielt ein Namensschild. Obwohl der offizielle Start erst um 15:00 Uhr geplant war, trafen viele Gäste bereits früher ein. Glücklicherweise hatte das Gastroteam der Palastküche vorausschauend Wasser auf den Tischen bereitgestellt, um uns bei der Hitze zu erfrischen.

Ursprünglich hatten wir alles perfekt geplant: Eine feierliche Begrüßungsrede sollte den Tag eröffnen und gleichzeitig den offiziellen Startschuss für das Kuchenbuffet geben. Doch wie das Leben so spielt, kam es ein wenig anders – oder besser gesagt, die süßen Versuchungen kamen uns zuvor. Das verlockende Kuchenbuffet, das mit einer bunten Auswahl der Bäckerei Bohnenkamp geradezu funkelte, war einfach unwiderstehlich. Bevor wir uns versahen, hatten sich schon die ersten hungrigen Gäste um die Tische geschart, Löffel und Gabeln in der Hand, bereit zum Anpiff.



„Herzlichste Gratulation und Glückwünsche zum Jubiläum! Im Namen des „Bürgervereins Hamburg-Mitte v. 1871 e.V.“ gratuliere ich dem Vorstand und allen Mitgliedern des Billstedter Bürger- und Kommunalvereins zum 120-jährigen Bestehen und wünsche Ihnen weiterhin viel Erfolg und alles Gute für ihre Vereinsarbeit in den kommenden Jahren!“

**Hubert Homann, 1. Vorsitzender,
Bürgerverein Hamburg-Mitte von 1871 e.V.**

In diesem Moment zeigte unser Vorstand echten Sportsgeist: Anstatt die Ordnung wiederherzustellen, entschieden wir uns spontan, die Tagesordnung der Realität anzupassen. Und so wurde die Begrüßungsrede kurzerhand nach hinten verschoben, während wir uns mit einem Augenzwinkern eingestanden, dass die beste Rede eben manchmal doch ein leckerer Kuchen ist. Dank der schnellen Reaktion des Vorstands wurde sogar Kuchen nachgeordert. Vielen Dank für die schnelle Nachlieferung an die Bäckerei Bohnenkamp.

Die später folgenden Reden beeindruckten sehr. Bewegende Worte von Politikern und unserem Vereinsvorstand wurden mit starkem Applaus bedacht.

Für musikalische Unterhaltung sorgten die „Ladies AHOI!“, die mit bekannten Liedern, begleitet von einem Akkordeon, die Stimmung hoben. Die lockere Atmosphäre ermöglichte angeregte Gespräche, und das Gastroteam erhielt großes Lob für ihren professionellen und freundlichen Service sowie für das später köstlich angerichtete Grillbuffet, das restlos verzehrt wurde.

Insgesamt war es ein Tag voller Freude, Lachen und glücklicher Gesichter, an dem wir die lange Tradition unseres Bürgervereins Billstedt gefeiert haben. Ein herzliches Dankeschön geht an alle, die diesen besonderen Tag durch ihre Teilnahme und Unterstützung unvergesslich gemacht haben.

Anja Homann

Fotos: Dieter Niedenführ, Hermann May und Anja Homann





HORN to go

Eine ganz andere Stadtteilwanderung mit Lars Ceglecki

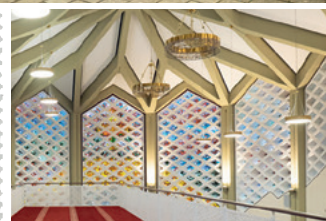
Unseren Fußmarsch dirigierte Theatermacher Lars Ceglecki in die Horner Umgebung seines Theaters, und das schon im zehnten Jahr.

Nicht weit, und unsere Gruppe aus vierzig Personen gelangt zum Friseursalon Schmidt (Billstedter-TIPP-Lesern bekannt als Veranstaltungsort für die eine oder andere Musiksession). Bei diesem Publikumsandrang sang die Chefin persönlich und gab eine Runde Sekt aus. Da gab es nicht nur deshalb berechtigten Applaus!

Beim Weitermarschieren fiel immer wieder ein Pferd in schwarzem Anzug auf – einmal verteilte es sogar Bontsches, ein anderes Mal stand es nicht im Flur, sondern auf der Treppe zur „Horner Freiheit“. Hier bekam die Wandertruppe einen kleinen Imbiss aus veganen Frikadellen, mal eben so und im Vorbeigehen. Das Pferd aß nicht mit.



Fotos: Dieter Niedenführ + wikipedia



„Von Horn ins westafrikanische Togo sind es rund 5000 Kilometer. Das sollte heute nicht unser Ziel sein. Swien hat.“

Gelegentlich posierte eine Gruppe mit bunten Buchstaben, die zu verschiedenen Sprüchen geordnet waren: „Willkommen“, „nur weiter so“ usw. Wir waren also nicht allein!

An einer anderen Stelle gab es ein Schnäpschen. Warum? Wir standen vor einem ehemaligen Spirituosen-Geschäft, dessen längst vergessene Vergangenheit nur noch an kümmerlichen Fragmenten der alten Firmeninschrift zu erahnen war. Sei's drum. Prost!

In früheren Jahrhunderten war Horn ein Bauerndorf; diverse Straßennamen erinnern daran (Beim Pachthof, Beim Hirtenkaten, Bauerberg). Später zogen betuchte Hamburger nach Horn und errichteten viele schicke Sommerresidenzen. Heute ist Horn ein Backstein-Viertel. Fast alle Straßen und Wege sind von Ziegelbauten gesäumt. Stellvertretend für die Architektur des ehemaligen Oberbaudirektors Fritz Schumacher steht die 1929 errichtete Schule Beim Pachthof.

Auf deren Schulhof lauschten wir zwei Akteuren, die das Glück suchten. Dabei hatten sie schon ein vierblättriges Kleeblatt! Ein gelungenes Schauspiel auf offenem Schulhof, das sein Publikum berührt zurückließ.

Keine 100 Meter weiter dann der nächste Schauspielort: Kulisse ist eine Sporthallenwand, die jährlich neu mit Graffiti gestaltet wird. Der junge Schauspieler spielt seine Erklärung, wie sein meisterlicher Kunstmaler menschliche Charakterzüge einfängt und katalogisiert, mit großer Hingabe und sehr eindrücklich.

Auf dem Weg zur Al-Nour-Moschee passieren wir die Stolpersteine, die an die Familie Popper erinnern. Nach Queren der Sievekingsallee erreichen wir die Al-Nour-Moschee, die ehemalige Kapernaumkirche. Nach ihrer Umgestaltung wirkt sie hell und freundlich und verfügt über eine Empore, auf der die Frauen am Gottesdienst (Ibada) teilnehmen können.

Wir gelangen über die Rennbahnstraße zur Galopprennbahn. Durch die Unterführung am Zielturm gelangen wir auf die Rennbahn, deren Geläuf aus dichtem Gras zwar ständig gemäht wird, aber trotzdem sehr tief ist und beim Gehen anstrengend ist. Arme Galopper...

Apropos: Nach einigen Schritten gelangen wir zu zwei Personen, die sich über das Pferderennen austauschen. Offenkundig handelt es sich um einen Kenner und einen Ahnungslosen.... Sie erinnern sich bestimmt an Lorient's Klassiker: „Ja, wo laufen sie denn?“

Wir laufen jetzt ganz beherzt zurück zu einem Snack ins THEATER DAS ZIMMER. Das ist eine tolle Tour mit garantiert neuen Eindrücken. Fehlt nur noch die Aufnahme ins olympische Programm.

Dieter Niedenführ (Text und Fotos)

Über diesen QR-Code kommen sie zu einem Verzeichniss aller Stolpersteine in Hamburg, mit den verfügbaren Biografien der Opfer.



Bilder:
Kulturort Friseursalon Schmidt.
Der Klinkerbau der Schule „Beim Pachthof“.
Glücksucher auf dem Schulhof.
Ein „Kunstmaler“ erklärt seine Arbeit vor einem Graffiti
„Zwei Herren auf der Rennbahn“, Lorient-Briefmarke, 2011
Der wunderschöne Innenraum der Al-Nour-Moschee



Die Bilder im Uhrzeigersinn:
Unsere Gruppe vor dem Eingang, der den Mitarbeitern der Bürgerschaft vorbehalten ist.
Im Treppenhaus erläutert Herr Önes verschiedene Gedenktafeln.
Fragestunde auf den Plätzen der Abgeordneten im Plenarsaal des Hamburger Rathauses



Spannende Führung durch das Hamburger Rathaus mit dem Abgeordneten Baris Önes

In der letzten Ausgabe des „Billstedter“ hatte der Bürgerverein zu einer Rathausführung mit dem Billstedter Bürgerschaftsabgeordneten Baris Önes (SPD) eingeladen. 20 Mitglieder des Bürgervereins waren dem Aufruf gefolgt und konnten am 4. Juni das Rathaus „live“ erleben. Mit dabei waren auch die Nachbarschaftseltern Mümmel&Sonnenland.

In lockerer Atmosphäre führte Baris durch die prunkvollen Räume des Hauses, erläuterte die Geschichte des 1987 eingeweihten Gebäudes und hatte auch das ein oder andere Überraschende zu erzählen – beispielsweise, dass die Kamine in den Räumen des Hauses zwar voll funktionstüchtig, aber noch nie befeuert worden sind oder dass die Senatoren und Staatsräte bis 1918 Staatsroben tragen mussten, die immerhin mit Hut 35 Kilo wogen.

Aber nicht nur Informationen zum Rathaus selbst standen auf dem Programm. Als Highlight etwa konnten alle Teilnehmer im Plenarsaal auf den Sitzen der Abgeordneten Platz nehmen, Fragen stellen und von Baris Önes und seiner aus Finkenwerder stammenden Parteikollegin Patricia Maciolek mehr über den politischen Alltag und die politische Arbeit erfahren. Dass nach Anmeldung jeder, der möchte, den Plenarsitzungen beiwohnen und damit selbst ein bisschen in diese Arbeit hineinschnuppern kann, sorgte für reges Interesse.

Als Abschluss gab es noch eine kleine Stippvisite in den großen Festsaal. Ein mit seinen 722 Quadratmetern, den Wandgemälden und seinen dreieineinhalb Tonnen wiegenden Kronleuchtern absolut imposanter Raum, in dem unter anderem mit dem Matthiae Mahl das älteste noch begangene Festmahl der Welt stattfindet.

Baris Önes, Mitglied der Hamburgischen Bürgerschaft



Erinnern Sie sich an die vielen Fragezeichen was die weitere Entwicklung des Steinbeker Marktplatzes angeht?

Die vielen Stimmen aus der Anwohnerschaft blieben nicht ungehört, und es gibt nach dem überraschend großen Interesse bei der letzten Diskussion einen Nachfolgetermin.

Die Einladung der Pressestelle des Bezirksamtes Hamburg Mitte hierzu möchten wir gerne für Sie zugänglich machen:

„Im Namen des Bezirksamtsleiters Herrn Neubauer möchte ich Sie herzlich zum nächsten Informations- und Beteiligungstermin am 18. September 2024 um 18:00 Uhr in den Räumlichkeiten der Kirche Kirchsteinbek (Gemeindesaal/Gemeindehaus), Steinbeker Berg 3, 22115 Hamburg, einladen.

Ihre Ideen, Überlegungen und Vorschläge aus der ersten Informationsveranstaltung zum Steinbeker Marktplatz wurden umfassend bewertet und überprüft. Wir möchten Sie daher im oben genannten Termin über den aktuellen Stand informieren und zur weiteren Beteiligung einladen. Im Rahmen des Termins werden wir Ihnen die gestalterische Ausarbeitung vorstellen und die verschiedenen Gestaltungsmöglichkeiten für eine Umgestaltung erläutern.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme. Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne unter bezirksamt@hamburg-mitte.hamburg.de zur Verfügung.“

Auch wir als Bürgerverein würden uns freuen, wenn das Engagement der Anwohner unverändert bestehen bleibt und zu einer – wie sagt man heute so schön – nachhaltigen Entwicklung führt.

*Pressestelle der Bezirksamts Hamburg Mitte,
Kommentar Stefan Walter*

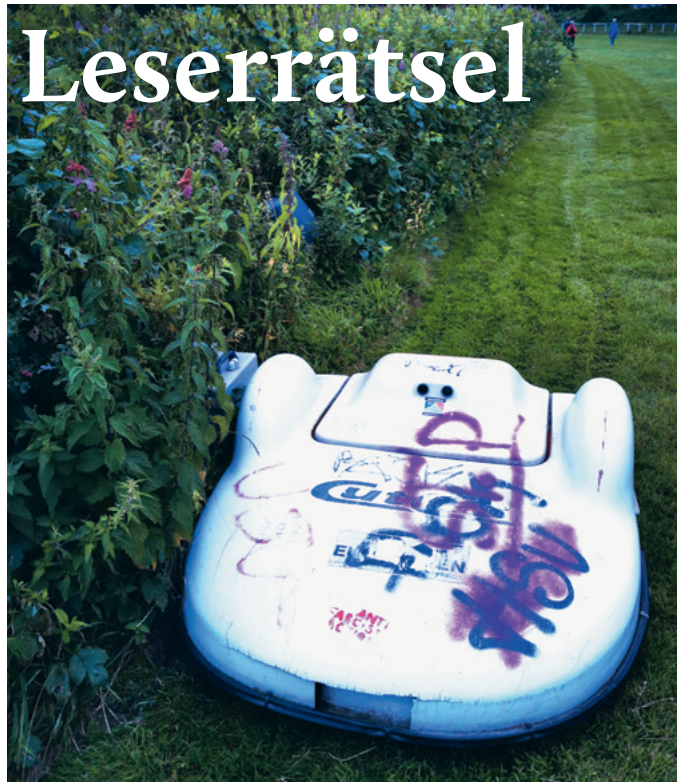


Foto: Dieter Nedenfähr

Leserrätsel

Im Herzen der Wiese, grün und klar,
Bewegt sich ein Ding, ganz wunderbar.
Es hat kein Huf, kein Schwanz, kein Ohr,
Und dennoch zieht es Kreise vor.
Kein Reiter führt es durch die Flur,
Und doch erwacht das Gras zur Spur.
Es schnurrt und summt in sanfter Ruh,
Und dreht sich still, doch immerzu.
Man sieht es gut auf grüner Bahn,
Wo es Tag für Tag sein Werk getan.
Es braucht kein Heu, kein Wasser, kein Stall,
Es frisst das Grün, und das in jedem Fall.
Es rast nicht schnell, doch stetig voran,
Und hält die Wiese schön und plan.
Was ist das Ding, das emsig geht,
Und doch auch mal im Weg rumsteht ?
Wer oder was bin ich und wo befinde ich mich ?

Ein Tipp versteckt sich in einem unserer Ausflugsberichte.

Machen Sie mit bei unserem nächsten Rätsel. Es lohnt sich. Auch diesmal verlosen wir unter den richtigen Einsendungen einen Gutschein der Fleischerei Peters.

Senden Sie das Lösungswort mit Angabe Ihrer Adresse und Telefonnummer an: **Geschäftsstelle des Bürge- und Kommunalvereins Billstedt von 1904 e.V., Meriandamm 11, 22119 Hamburg** oder per Mail an: **RedaktionDerBillstedter@gmx.de**

Einsendeschluss ist der 30. September 2024!
Der Rechtsweg ist wie üblich ausgeschlossen.

Anja Homann

Zu unserem Mini-Kreuzworträtsel aus Heft 04_24 haben uns sensationell viele richtige Einsendungen erreicht. Wie immer hat das Los entschieden. Das Lösungswort lautet WAHRZEICHEN.

Die Gewinnerinnen sind Frau Springer und Frau Ergenzinger. Herzlichen Glückwunsch! Frau Ergenzinger durfte sich über einen Warengutschein der Fleischerei Peters freuen.

Leider konnten wir Familie Springer den ursprünglich vorgesehenen Gutschein des Blumenhauses Reimann nicht überreichen, da – wie viele von Ihnen bereits wissen – die Blumenbinderei leider geschlossen wurde. Als Alternative erhielten die Gewinner eine Guthabekarte über 27,50€ von der Bäckerei Bohnenkamp am Schiffbeker Weg 72. Die Bäckerei ist nicht nur eine Traditionsbäckerei in unserem Stadtteil, sondern auch ein beliebter Treffpunkt für ein gemütliches Frühstück oder Kaffee und Kuchen am Nachmittag.



Einladung zur Informationsveranstaltung des Grundeigentümer-Vereins und Bürgervereins Billstedt

Der Grundeigentümer-Verein und der Bürgerverein Billstedt laden zusammen mit dem Polizeikommissariat 42 (PK42) und Vertretern des Bezirksamtes Hamburg-Mitte herzlich zur Informationsveranstaltung ein, die am Montag, dem 23. September, um 19 Uhr im Hotel Panorama, Billstedter Hauptstraße 44, 22111 Hamburg-Billstedt, stattfindet.

Diskutiert werden können alle Themen rund um Bebauung, polizeiliche Belange und innere Sicherheit.

Damit sich die Vertreter der Behörden und Institutionen optimal auf Ihre Anliegen vorbereiten können, bitten wir Sie, Ihre Fragen bis zum 10.09.2024 beim Grundeigentümer-Verband Billstedt, Herrn Eulenstein, einzureichen. E-Mail unter info@grundeigentuemerverband.de oder telefonisch unter 040 89 70 82 16.

Die Veranstaltung ist für alle Bürgerinnen und Bürger aus Billstedt offen, und es wird ein reges Interesse erwartet. Gäste sind ebenfalls herzlich willkommen. Nutzen Sie die Gelegenheit, sich über die neuesten Entwicklungen in Ihrer Region zu informieren und aktiv an den Diskussionen teilzunehmen.

Thorsten Pohle / Hermann May



Frau Ergenzinger

Familie Springer

Café Bohnenkamp:
Sebastian und Sabine

Unseren Gewinnern herzlichen Glückwunsch.



Schiffbeker Weg 72, 22117 Hamburg Möllner Landstr. 229, 22117 Hamburg



Billstedter Spitzen

Eine kleine Sau(g)geschichte

Es ist ein lauer Sommerabend, Sie sitzen in einem gemütlichen Lokal, ein kühles Getränk in der Hand. Alles scheint perfekt – bis Sie den ersten Schluck nehmen und feststellen, dass Ihr Strohhalm... naja, nicht so ganz mitmacht. Willkommen in der wilden Welt der Strohhalm, wo das Trinken plötzlich zum Abenteuer wird und wir die Tücken des Alltags hautnah erleben.

Der Papierstrohhalm – der Pionier unter den Trinkhalmen, mutig in die Welt des nachhaltigen Trinkens vorgestoßen. Zuerst stark und tapfer, löst er sich, kaum trifft er auf Flüssigkeit, schneller auf als ein Zuckerstück im Tee. Ehe man sich versieht, hat man mehr Papierfetzen im Mund als Limonade. Aber hey, das macht den Drink doch gleich viel interessanter! Einfach lächeln, den matschigen Strohhalm zur Seite legen und direkt aus dem Glas weitertrinken.

Doch das ist noch nicht alles! Willkommen in der Welt des Metallstrohhalms – dem Chuck Norris unter den Trinkhalmen. Unkaputtbar, unverwundlich... und eiskalt. Einmal daran gesogen, und Ihre Lippen erleben den Winter ihres Lebens. Aber hey, dieser Strohhalm wird wahrscheinlich noch in 100 Jahren in Ihrer Küche liegen. Er ist wie ein alter Freund, der einfach nie geht.

Der Glasstrohhalm bringt Eleganz ins Spiel. Er sieht aus, als käme er direkt aus einer schicken Boutique und will mit seinem Design beeindrucken. Aber wehe, man schwenkt ihn zu enthusiastisch im Glas – „Pling!“ und schon haben wir eine riesengroße Sauerei. Aber was soll's? Ein bisschen Drama macht den Abend doch erst richtig spannend.

Silikonstrohhalm sind die Clowns unter den Trinkhilfen – flexibel, bunt und... ein bisschen wie das Kauen auf einem Luftballon. Man könnte sich gut vorstellen, wie der legendäre Clown Charlie Rivel damit in der Manege auftritt – ihn in alle Richtungen verbiegt, dabei kunstvoll über seine eigenen Füße stolpert und das Publikum zum Lachen bringt. Jeder Schluck wird zum kleinen Kunststück – und am Ende bleibt nur noch zu sagen: „Akrobat schön-ö-ö-n!“

Und schließlich haben wir noch den essbaren Strohhalm, den man nach dem Trinken einfach aufessen kann. Klingt wie die perfekte Lösung, bis man merkt, dass Makkaroni-Nudeln oder Apfeltrester irgendwie nicht so gut zu Orangensaft passen.

Strohhalm mögen ihre Macken haben, aber am Ende machen sie genau das, was sie sollen: Sie bringen ein bisschen Spaß in unser Leben. Schließlich sind es diese kleinen Überraschungen, die den Alltag interessanter machen. Prost auf die kleinen Freuden des Lebens.

Anja Homann



Durchreise

Foto: Thorsten Neubauer

KIRCHE IN STEINBEK

EVANGELISCH-LUTHERISCHE

Die Theatergruppe der Kirche in Steinbek spielte ‚Durchreise‘ von Curth Flatow

Irgendwo zwischen ergriffen, betroffen, nachdenklich, beeindruckt und gut unterhalten gingen die Besucher nach knapp zwei Stunden aus der Steinbeker Kirche. Darf man eine so schwierige Zeit wie den Nationalsozialismus so leichtfüßig darstellen? Darf man die Schicksale einzelner als symbolisch für die gesellschaftlichen Brüche darstellen? Darf man hoffen, auch wenn um einen herum alles zerbricht?

Ja, all das darf man. Das habe ich an dem Abend mitgenommen.

Die Zuschauer wurden wie durch eine Zeitreise – ohne den Ort eines jüdisch geführten Modehauses in Berlin zu verlassen – über 30 Jahre voller Geschichte(n) und Schicksale vom aufkeimenden Nationalsozialismus bis in die Wirtschaftswunderzeit geführt. Menschen ändern sich, Opportunisten steigen auf und fallen, und tauchen doch wieder auf. Lebenslinien laufen auseinander und treffen sich wieder. Manche Charaktere ändern sich zum besseren, manche nie. Manchmal erkennt man erst spät, was man schon immer gefühlt hat. Aber es ist nie zu spät.

Es gibt keine bessere Zeit als jetzt, uns daran zu erinnern, sich schon den Anfängen einer gesellschaftlichen Verrohung und Spaltung entgegenzustellen. Sich daran zu erinnern, wie eine bunte Mischung aus Ausgebombten, Obdachlosen, Flüchtlingen, zusammen mit denen, die mehr Glück hatten, und später zusammen mit vielen Zuwanderern gemeinsam dieses Land wieder aufgebaut hat. Zu dem, was wir derzeit genießen können. Einigkeit und Recht und Freiheit.

Stefan Walter

Ring Apotheke

Alles für die Gesundheit

UNSER VORSORGE-FREITAG:

Jeden Freitag beraten wir Sie ausführlich zu Prävention und Gesundheitsförderung. 10:00 bis 16:00 Uhr.

Pharmazeutische Dienstleistung kostenfrei für Sie: unter anderem Blutdruckkontrolle, richtiges Inhalieren, Medikationsprüfung.

Vereinbaren Sie einen Termin.

Wir sind gerne für sie da!

Kostenloser Botendienst und 24/7-Schließfächer

Dr. Leon Han Liang Oei
Billstedter Hauptstr. 35
22111 Hamburg

Telefon: 040 732 20 00
Fax: 040 731 45 04

info@ring-apotheke.com
www.ring-apotheke.com



Midilli'nin limanı Ayvalık'ta gün batımı, Midilli'de bir kilisede, Başmelek Mikail Sonnenuntergang auf Ayvalık, der Hafen von Lesbos, in einer Kirche auf Lesbos, Erzengel Michael

Bu yazımda, yaz tatilimde gezip gördüğüm Ayvalık ve Midilli Adası'ndan bahsedeceğim.

Ayvalık: Ege'nin İncisi Ayvalık, Türkiye'nin batısında, Balıkesir iline bağlı bir sahil kasabasıdır. Ege Denizi'nin kıyısında yer alan bu güzel yerleşim, zeytinlikleri, tarihi dokusu ve doğal güzellikleriyle ünlüdür. 19. yüzyılda Rumların yoğun olarak yaşadığı bir yerleşim yeri olan Ayvalık, bu dönemde mimarisine, kültürel hayatına ve sosyal dokusuna önemli katkılarda bulunmuştur. Dar sokakları, taş evleri ve tarihi yapıları, bu geçmişin izlerini taşımaktadır. Osmanlı döneminde de Rum nüfusun yoğun yaşadığı Ayvalık, 1923 Türkiye-Yunanistan Mübadelesi'ne kadar zengin bir kültürel yaşam sürdürmüştür. Bu dönemde, kasabada birçok dini yapı, okul ve sosyal kurum oldukça aktifti. Rumların etkisi, Ayvalık'ın mimarisinde ve günlük yaşamında hala görülebilmektedir. Özellikle Taksiyarhis Kilisesi, Yunan mimarisinin izlerini taşıyan birçok tarihi yapıdan biridir ve günümüzde bir kültürel merkeze dönüştürülmüştür. Ayvalık, hem Türkiye'nin hem de Yunanistan'ın Ege kültürünün bir parçasıdır. Zeytin ve zeytinyağı üretimi, balıkçılık ve tarım gibi geleneksel meslekler, her iki kültürde de önemli bir yer tutmaktadır. Ayvalık'ın mutfağı, birçok Yunan yemeği ile benzerlikler göstermekte ve bu iki kültür arasındaki etkileşimi ortaya koymaktadır.

Ayvalık'tan Lesbos'a Yolculuk: Kültürel Bir Keşif
Lesbos Adası, zengin tarihi ve kültürel çeşitliliği ile tanınmaktadır. Türk kıyısına olan yakınlığı, iki bölge arasında yüzyıllar boyunca hem bağlar hem de gerilimler yaratmıştır. Lesbos'a yapılan bir yolculuk, sadece nefes kesici manzaralar sunmakla kalmayıp, aynı zamanda Türkiye ile olan kültürel ve tarihi etkileşimlere de derinlemesine bir bakış sağlar. Lesbos'un Sade Güzelliği ve Tarihi Atmosferi Lesbos, Yunanistan'ın üçüncü büyük adasıdır ve zengin bitki örtüsü, tarihi yapıları ve sıcak insanlarıyla dikkat çeker. Molyvos ve Plomari gibi köyler, geleneksel mimarileri ve güzel deniz manzaraları ile ziyaretçileri kendine çeker. Lesbos'un lavanta tarlaları ve zeytinlikleri, adanın doğal güzelliklerinin bir parçasıdır ve buradaki yerel ürünlerin tadını çıkarmak için mükemmel bir fırsat sunar.

Mikail Arkangel Manastırı: Tarih ve İnanç Buluşması Lesbos'un Tarihi ve kültürel zenginliklerinden biri olan Mikail Arkangel Manastırı, Mantomados köyü yakınlarında yer almaktadır. Kutsal Mikail Arkangel'e adanmış bu manastır, adanın en önemli Hristiyan hac yerlerinden biridir. Efsanelere göre, manastırda bulunan ikona geçmişte birçok mucizeye vesile olmuştur. Manastırın önünde yer alan bir F5 savaş uçağı, ilginç bir hikâyeye ev sahipliği yapmaktadır. Söylentilere göre, burada düşen uçaktan mürettebatlar mucizevi bir şekilde kurtulmuş ve pilot bu olaydan sonra din adamı olmuştur. Bu yolculuk, sadece fiziksel bir geçiş değil, aynı zamanda kültürel bir derinleşme ve keşif fırsatı sundu. Lesbos'un tarihi ve doğal güzellikleri, bu deneyimi unutulmaz kıldı.

Mehmet Taci Bakan

Ege'nin kültürel buluşma noktası: Ayvalık ve Midilli Kültürel Treffpunkt der Ägäis: Ayvalık und Lesbos

In diesem Artikel möchte ich von meinem Sommerurlaub in Ayvalık und auf der Insel Lesbos (Mytilene) berichten.

Ayvalık Ayvalık, die Perle der Ägäis, ist eine Küstenstadt in der Provinz Balıkesir im Westen der Türkei. Der an der Ägäis gelegene Ort ist berühmt für seine Olivenhaine, seine historische Struktur und seine Naturschönheiten. Im 19. Jahrhundert war Ayvalık eine Siedlung, in der vor allem Griechen lebten, und leistete in dieser Zeit wichtige Beiträge zur Architektur, zum kulturellen Leben und zur sozialen Struktur der Stadt. Die engen Gassen, Steinhäuser und historischen Gebäude zeugen noch heute von dieser Vergangenheit. Ayvalık, wo die griechische Bevölkerung während der osmanischen Zeit stark vertreten war, hatte bis zum türkisch-griechischen Austausch von 1923 ein reiches kulturelles Leben. Während dieser Zeit waren viele religiöse Gebäude, Schulen und soziale Einrichtungen in der Stadt sehr aktiv. Der Einfluss der Griechen ist noch immer in der Architektur und im täglichen Leben von Ayvalık zu erkennen. Vor allem die Taksiyarhis-Kirche ist eines der vielen historischen Gebäude, die die Spuren der griechischen Architektur tragen und heute in ein Kulturzentrum umgewandelt wurden. Ayvalık ist ein Teil der ägäischen Kultur sowohl der Türkei als auch Griechenlands. Traditionelle Berufe wie die Oliven- und Olivenölproduktion, Fischerei und Landwirtschaft spielen in beiden Kulturen eine wichtige Rolle. Die Küche von Ayvalık weist Ähnlichkeiten mit vielen griechischen Gerichten auf und zeigt die Wechselwirkung zwischen diesen beiden Kulturen.

Reisen von Ayvalık nach Lesbos: Eine kulturelle Erkundung
Die Insel Lesbos ist bekannt für ihre reiche Geschichte und kulturelle Vielfalt. Ihre Nähe zur türkischen Küste hat im Laufe der Jahrhunderte sowohl zu Verbindungen als auch zu Spannungen zwischen den beiden Regionen geführt. Eine Reise nach Lesbos bietet nicht nur eine atemberaubende Landschaft, sondern auch einen tiefen Einblick in die kulturellen und historischen Wechselwirkungen mit der Türkei. Die schlichte Schönheit und historische Atmosphäre von Lesbos Lesbos ist die drittgrößte Insel Griechenlands und zeichnet sich durch ihre üppige Vegetation, historische Gebäude und herzliche Menschen aus. Dörfer wie Molyvos und Plomari locken Besucher mit ihrer traditionellen Architektur und einem wunderschönen Blick aufs Meer. Die Lavendelfelder und Olivenhaine von Lesbos sind Teil der natürlichen Schönheit der Insel und bieten eine hervorragende Gelegenheit, die lokalen Produkte zu genießen.

Das Kloster des Erzengels Michael: Ein Treffen von Geschichte und Glaube auf Lesbos

Das Kloster des Erzengels Michael, ein historischer und kultureller Reichtum, befindet sich in der Nähe des Dorfes Mantomados. Das dem heiligen Erzengel Michael geweihte Kloster ist eine der wichtigsten christlichen Pilgerstätten auf der Insel. Legenden zufolge hat die Ikone des Klosters in der Vergangenheit viele Wunder bewirkt. Ein F5-Kampfflugzeug vor dem Kloster birgt eine interessante Geschichte. Gerüchten zufolge überlebte die Besatzung wie durch ein Wunder den Flugzeugabsturz und der Pilot wurde daraufhin zum Geistlichen.

Diese Reise war nicht nur eine kulturelle, sondern auch spirituelle Entdeckungsreise. Die historischen und natürlichen Schönheiten von Lesbos machten diese Erfahrung unvergesslich.

Mehmet Taci Bakan



Obere Fotos: Dieter Niedenführ

Tagesfahrt in die Elbtalaue am 4. August 2024

Leider ohne unseren Reiseleiter, Rainer Schumacher, der erkrankt ist. Angela Niedenführ übernimmt diese Aufgabe mit Unterstützung von Annett Suska und Stefan Walter.

54 Mitglieder und Gäste sind dabei. Über Geesthacht, Tespe, Artlenburg geht es mit dem Bus in die Elbtalaue Niedersachsen, Großteils auf der Elbuferstraße, durch kleine Dörfer mit Ausblicken auf diese besondere Landschaft bis Bleckede. Vor dem Schloss, in dem sich die Ausstellung zum „Biosphärenreservat Niedersächsische Elbtalaue“ befindet, steigen wir aus. Weil wir eine halbe Stunde zu früh sind und die Führung für unsere Gruppe erst um 10 Uhr beginnt, wird schnell auf dem Schlosshof eine „Kaffeebar“ organisiert, was sehr gut ankommt. So können wir das kleine Schloss, den Hof und das Nebengebäude im Sonnenschein in Ruhe ansehen. Wir werden in drei Gruppen aufgeteilt. Unsere beginnt im Informationszentrum: „Elbe, Tiere, Erleben“.

In einer Aquarienlandschaft werden ca. 25 Fischarten gezeigt, u.a. je ein großer Wels und Karpfen. Geschätzt 50 Fischarten leben in der Mittel- und Unterelbe, und im gesamten Verlauf der Elbe sollen es ca. 100 Arten sein. An einem Überflutungsmodell kann der Wasserstand der Elbe verfolgt werden. Überschwemmungen des Vorlandes sind wichtig für das Ökosystem dieser einzigartigen Landschaft: Landwirtschaft, Fischerei, Forstwirtschaft. Sehr beeindruckend ist die Biberanlage, wo in einem separaten Gebäude Einblick in eine Biberburg ermöglicht wird. Vier Tiere sind dort (je zwei alte und junge Tiere), die eng beieinander schlafen.

Im Haupthaus dreht sich alles um die einzigartige Natur der Flusslandschaft Elbe, und um die Vogelwelt im Verlauf der Jahreszeiten. Das war ein sehr spannender Ausflug/Einblick in einen Teil des „Biosphärenreservates Elbtalaue“. Danach geht's zum nächsten Ziel nach Hitzacker, die Schifffahrt mit der MS ELISE nach Dömitz. Plätze sind für uns reserviert. Abfahrt um 14:30 Uhr. Ein kleines Stück auf der Jeetzel, die in die Elbe mündet, dann elbaufwärts Richtung Dömitz bei bestem Wetter: Sonne, Wolken 23°C.



Foto: Radlery9 wikipedia

Der Eingang zum Schloss Bleckede, in dem sich das Biosphärarium Elbtalaue befindet. Unser Schiff, die „Elise“. An Bord kann man beim Kaffee und Kuchen an Bord die schöne Landschaft genießen. Die restaurierte Kriegerstätte Dömitzer Eisenbahnbrücke.

Bei Kaffee und Kuchen genießen wir die ruhige Fahrt auf der Elbe und die Ausblicke auf die Flusslandschaft rechts und links. Einfach nur schön. Nach 2 ½ Stunden erreichen wir Dömitz. Die Rückfahrt beginnt auf der B 195 der „Mecklenburgischen Seite der Elbtalauen“. Obstbaumalleen, Streuobstwiesen rechts und links. Sie sind Teil des Biosphärenreservates zur Pflege des Kulturerbes (www.elbtalaue.niedersachsen.de).

Auf einer Wiese sehen wir eine große Anzahl (ca. 50) Störche stehen. Ein kleiner Umweg führt durch das Dorf Tripkau (eine Mitreisende hatte dort als Kind gelebt). Nach einem Tipp von Rainer Schumacher sollte man in dem Dorf Stiepelse an der Elbe unbedingt auf die Elbe blicken. Es gibt hier nicht viel zu sehen, aber dafür einen Bezug nach Hamburg: Karl-Ludwig Mönkemeier ist hier geboren. Er war von 1968-1986 Hamburger Hafendirektor und hat in dieser Funktion viel bewirkt für den Hafen Hamburg. Jeedeen Daag is een Geschenk

Marion Rys



Foto: Privat

SCHULENBURG BESTATTUNGEN

Gemeinsam gute Wege finden.

Heute gibt es viele Möglichkeiten, eine Bestattung zu gestalten. Vereinbaren Sie Ihr persönliches Gespräch: 040 / 736 736 32

Möllner Landstr. 71 in Hamburg | www.schulenburg-bestattungen.de



Der Billstedter gibt Tipps ...

Bitte vormerken und teilnehmen.

☹ **Vorauszahlung an den Billstedter Bürgerverein - HASPA - IBAN: DE09 2005 0550 1501 3715 93**

📞 **Anmeldung beim Bürgerverein: 040 718 99 190 oder per E-Mail: info@buergerverein-billstedt.de**

3. September 1. Oktober 29. Oktober 26. November	19 – 21 Uhr dienstags	Kegeln im Bürgerverein Billstedt € 3 pro Kegelabend Näheres: Hermann May Telefon 040 - 712 29 28		Vereinslokal TSV Glinde Am Sportplatz 98a 21059 Glinde
4. + 18. September 2. + 16. Oktober 6. + 20. November 4. + 18. Dezember	18 Uhr mittwochs	Skat im Bürgerverein Näheres: Hermann May Telefon 040 - 712 29 28		Vereinslokal Vorwärts-Wacker Öjendorfer Weg 78 22119 Hamburg
16. September 21. Oktober 18. November 16. Dezember	14:30 Uhr montags	Spielenachmittag moderiert von Karin Bach, Christa Michelsen und Ursula Lundershausen.		Kirche in Steinbek Steinbeker Berg 1 – 3 22115 Hamburg
17. September 15. Oktober 12. November 17. Dezember	🕒 15 Uhr dienstags	Kaffeeklatsch mit Jutta Austausch über das Zeitgeschehen bei Kaffee und Kuchen Bitte anmelden unter 040 712 57 34 Erreichbar mit Buslinien 27, 29, 161, 461 und 561		Café Adam & Sophie, Hasenbanckweg 58, 22119 Hamburg
2. September 7. Oktober	10 - 12 Uhr montags	Stadtteilkonferenz Billstedt		Hamburger Volkshochschule Billstedter Hauptstraße 69a 22111 Hamburg
4. September	🕒 10 Uhr ab 12 Uhr im Back-Lava Mittwoch	Stadtspaziergang gemeinsam mit dem Stelliger Bürgerverein geführt von Karin Bach in Billstedt und anschließend gemütlichen Klönschnack im Back-Lava		Treff zum Spaziergang am U-Bahnhof Billstedt 10 Uhr Treff zum Klönschnack im Back-Lava 12 Uhr
5. September	18:30 - 20:30 Uhr Dienstag	Städtebauliche Möglichkeiten und Unmöglichkeiten in Billstedt Downtown Geschichtswerkstatt Billstedt Kosten € 5 Anmeldung: Telefon 040 64 61 72 38		Kulturpalast Öjendorfer Weg 30a 22119 Hamburg
1. - 7. September, weitere Termine	15, 18 oder 21 Uhr, Do., Fr., Sa., So.	„Horn to go“ Theater Das Zimmer		Theater das Zimmer Washingtonallee 42 22111 Hamburg
6. - 22. September	19:30 Uhr Fr. + Sa. 16:00 Uhr So.	das kleine hoftheater spielt: Bella Italia Musikalische Komödie von Antonio Fratelli mit den größten Italo-Hits wie AZZURRO, GLORIA, BELLA CIAO oder FELICITA. Preis € 35 Tel.: 040 / 68 15 72		das kleine hoftheater Bei der Martinskirche 2 22111 Hamburg
6. - 8. September	verschiedene Termine	Wahr-Zeichen. Zeitzeugen der Geschichte Tage des offenen Denkmals denkmalstiftung.de/projekte/denkmaltag		an über 150 verschiedenen Orten Hamburgs
7. + 8. September	ab 12 Uhr Sa. + So.	BilleVue 9 - Stadtteilstival www.billeVue.de		Zwischen Marktplatz und Kulturpalast in Billstedt
8. - 12. September	🕒 Sonntag bis Donnerstag	Busreise nach Swinemünde LEIDER SCHON AUSGEBUCHT		Treffpunkt U-Bahn Billstedt
14. September	15 - 1 Uhr Sa. 19 Uhr Theater das Zimmer	Theaternacht Hamburg theaternacht-hamburg.org theater-das-zimmer.de/ Veranstaltung/theaternacht-hamburg Kosten: € 18		Theater das Zimmer Washingtonallee 42 und in vielen Theatern in ganz Hamburg
18. September	18 Uhr Mittwoch	Gestaltungsmöglichkeiten Steinbeker Marktplatz Informations- und Beteiligungstermin im Bezirksamt Mitte		Kirche in Steinbek Steinbeker Berg 1 – 3 22115 Hamburg
21. September	🕒 17 Uhr Samstag	Oktoberfest Gemütliches Beisammensein bei bayerischen Spezialitäten Mitglieder € 18,50 Gäste: € 21,00		„Zum Österreicher“ Barsbütteler Str. 43 22043 Hamburg
22. August und weitere Termine	18 Uhr Donnerstag, Freitag	Nacht der Kirchen – Musikalische Reise mit dem Elbe-Saiten-Quartett Kosten: € 19 Viele weitere Angebote unter: ndkh.de		Kirche in Steinbek Steinbeker Berg 1 – 3 22115 Hamburg und in vielen anderen Kirchen

ARTIKEL
SEITE 5ARTIKEL
SEITE 11ARTIKEL
SEITE 6ARTIKEL
SEITE 13ARTIKEL
SEITE 8

Die Teilnahme an den Veranstaltungen erfolgt auf eigenes Risiko und ohne jegliche Gewährleistung.
Tagesausfahrten, die nicht mindestens 7 Tage vor Abfahrt abgesagt wurden, müssen vollständig bezahlt werden.

23. September	19 Uhr Montag	Neues aus Billstedt Grundeigentümerverein und Bürgerverein laden zur Informationsveranstaltung mit Polizei und Bezirksamt Fragen senden Sie bitte vorab an info@grundeigentuemerverband.de bis zum 10. September 2024		Panorama-Hotel Billstedter Hauptstraße 44 22111 Hamburg	ARTIKEL SEITE 14
24. September	🕒 10:30 Uhr Dienstag	Begründer Bunker und Karo-Viertel Stadtspaziergang mit Reinhard Neuling Anmeldung erforderlich		Treffpunkt: 10:30 Uhr, U-Bahn Billstedt	ARTIKEL SEITE 9
25. September	🕒 10 Uhr Mittwoch	Besuch des Dahliengartens Anmeldung erforderlich		Treffpunkt: 10 Uhr, U-Bahn Billstedt	ARTIKEL SEITE 8
4. Oktober - 3. November	19:30 Uhr Fr.+ Sa. 16:00 Uhr So.	The King's Speech - Die Rede des Königs das kleine hoftheater Schauspiel von David Seidler Preis: € 30		das kleine hoftheater Bei der Martinskirche 2 22111 Hamburg	
5. Oktober	13 - 18 Uhr Samstag	Horner.Markt.Freiheit Nachbarschaftsmarkt am Stadtteilhaus Spezialitäten, Handwerkskunst und Kulturprogramm		HORNER FREIHEIT Am Gojenboom 46 22111 Hamburg	
5. + 6. Oktober 10. - 27. Oktober	20 Uhr Do.-Sa. 16 Uhr So	Theater das Zimmer: Tagträumer Neuinszenierung zum zehnjährigen Jubiläum Preis: € 29 ermäßigt € 19		Theater das Zimmer Washingtonallee 42 22111 Hamburg	
6. Oktober	10 Uhr Sonntag	Erntedank-Gottesdienst Anschließend: Gemütliches Beisammensein		Philipps-Rimbert Kirche Manshardtstraße 105 22119 Hamburg	ARTIKEL SEITE 12
11. Oktober	19 Uhr Freitag	Orgelkneipe mit Mike Manske Folk und Rock mit Getränken und kleinen Snacks		Philipps-Rimbert Kirche Manshardtstraße 105 22119 Hamburg	ARTIKEL SEITE 12
11. Oktober	18 Uhr Sonntag	La Bohème - Opernfactory Oper von G. Puccini Preis € 25 Telefon: 040 67 999 230 E-Mail: info@opernfactory.de		Opernfactory Hamburg Ahrensburger Straße 138 22045 Hamburg	
16. Oktober	🕒 10:45 Uhr Mittwoch	St. Pauli - Rund um die Schilleroper Stadtspaziergang mit Reinhard Neuling Anmeldung erforderlich		Treffpunkt: 10:45 Uhr, U-Bahn Billstedt	ARTIKEL SEITE 9

Die Teilnahme an den Veranstaltungen erfolgt auf eigenes Risiko und ohne jegliche Gewährleistung.
Tagesausfahrten, die nicht mindestens 7 Tage vor Abfahrt abgesagt wurden, müssen vollständig bezahlt werden.



Der Billstedter guckt voraus

Bitte vormerken und teilnehmen.

€ Vorauszahlung an den Billstedter Bürgerverein - HASPA - IBAN: DE09 2005 0550 1501 3715 93

🕒 Anmeldung beim Bürgerverein: 040 718 99 190 oder per E-Mail: info@buergerverein-billstedt.de

1. November	🕒 18:30 Uhr Freitag	Preisskat 2024 Startgeld € 15 Anmeldung bitte bis 27.10.2024		Vereinslokal Vorwärts-Wacker Öjendorfer Weg 78 22119 Hamburg	ARTIKEL SEITE 8
2. + 3. November	11 - 18 Uhr Sa 11 - 17 Uhr So	44. Kunst&Kulturtag Mummelmannsberg Vielfältiges Kunstangebot, Live-Musik und leckere Speisen		Stadtteilschule Mummelmannsberg	
3. November	🕒 10 - 18:30 Uhr Sonntag	Geführte Rundfahrt durch Heide Fahrt nach Behringen zum Gasthaus „Grünen Eiche“. Mitglieder: € 59 Gäste: € 65 Anmeldung und Zahlung bis 25.10.2024		Treffpunkt Busbahnhof Billstedt 10 Uhr	ARTIKEL SEITE 20
5. November	Dienstag	Eröffnung der Ausstellung der Bürgervereine im Rathaus Hamburg Ausstellung vom 05. bis 22. November		Hamburger Rathaus	
29. November	🕒 10 - 17 Uhr Freitag	Weihnachtsmarkt Lüneburg Stadt und Weihnachtsmarkt erkunden auf eigene Faust		Treffpunkt: U-Bahn Billstedt 10 Uhr	
6. Dezember	🕒 15 - 17 Uhr Freitag	Adventskaffee Mitglieder und Gäste: € 10 Anmeldung und Zahlung bitte bis zum 1. Dezember		Kulturpalast Öjendorfer Weg 30a 22119 Hamburg	ARTIKEL SEITE 20
10. Dezember	🕒 16:45 Uhr Dienstag	Lichterfahrt mit dem Bus (geplant)		Treffpunkt: ZOB Hamburg	
14. Dezember	15 - 19 Uhr Samstag	Klönsschnack des Bürgervereins mit warmen Getränk, Grillwurst und Waffeln		Blumenhaus Reimann Kapellenstraße 90 22117 Hamburg	ARTIKEL SEITE 3

Tagesfahrt in die Lüneburger Heide: Naturschutz und Genuss vereint

Am 3. November möchten wir mit Ihnen einen besonderen Tag in der Lüneburger Heide verbringen, bei dem wir Einblicke in den Naturschutz gewinnen und kulinarische Höhepunkte erleben werden.

Unsere Fahrt beginnt um 10:00 Uhr am Busbahnhof Billstedt im modernen Doppeldeckerbus. Wir freuen uns besonders, dass Rainer Schumacher uns wieder begleiten möchte. Mit seinem fundierten Wissen und humorvollen Anekdoten wird er uns auf unterhaltsame Weise die Geschichte der Region sowie wichtige Themen rund um Umwelt- und Naturschutz näherbringen.

Zum Mittag genießen wir im Gasthaus zur Grünen Eiche in Behringen ein Menü von knuspriger Gans, Wildgulasch und traditionellen Beilagen.

Dann starten wir zu einer 90-minütigen Bustour durch die Heide, begleitet von Förster Fischer vom Forstbetrieb Fintel. Der Fokus liegt auf nachhaltiger Waldbewirtschaftung und dem Schutz der Heidelandschaft. In Niederhaverbeck erfahren wir mehr über die Heidepflege durch den Verein Naturschutzpark e.V., im Forstamt Sellhorn geht es um die Waldbewirtschaftung, und im Pietzmoor bei Schneverdingen entdecken wir die Bedeutung der Moore als CO²-Speicher.

Nach dieser informativen Tour kehren wir zu Kaffee und Kuchen ins Gasthaus zurück und lassen die gesammelten Eindrücke in entspannter Runde Revue passieren.

Diese Fahrt wird durch das Bezirksamt Hamburg-Mitte finanziell unterstützt. Der Preis für Mitglieder beträgt 59 €, Gäste zahlen 65 €. Anmeldung bis zum 25.10.2024 in unserer Geschäftsstelle..

Anja Homann

Adventskaffee am Nikolaustag – Schuhe putzen nicht vergessen!

Am 6. Dezember, dem Nikolaustag, laden wir Sie herzlich zu unserem traditionellen Adventskaffee im Kultur Palast ein. Von 15:00 bis 17:00 Uhr erwartet Sie ein festlicher Nachmittag voller Gemütlichkeit, musikalisch begleitet durch Jens Friedrich.

In besinnlicher Atmosphäre wird gesungen, geplaudert, und wir lassen uns von stimmungsvollen Geschichten verzaubern. Der Kultur Palast wird sich in eine weihnachtliche Oase verwandeln, in der köstlicher Christstollen, Kuchen und Kekse serviert werden. Dazu gibt es reichlich Tee und Kaffee, um die gemütliche Stimmung perfekt abzurunden.

Der Eigenanteil für diesen schönen Nachmittag beträgt 10 €.

Um alles optimal vorzubereiten, bitten wir um Anmeldung bis zum 1. Dezember. Sie können sich telefonisch unter (040) 718 99 190 oder per E-Mail: info@buergerverein-billstedt.de anmelden.

Falls Sie eine besondere Geschichte oder einen musikalischen Beitrag zur Adventszeit beisteuern möchten, teilen Sie uns dies bitte bei der Anmeldung mit – wir freuen uns sehr darüber!

Anja Homann





Bestattung und Vorsorge

Vereinbaren Sie Ihren persönlichen Gesprächstermin.
Telefon: 040 / 732 02 99 | Billstedter Hauptstraße 39

www.bestattungen-ihlenfeld.de



Hertelstieg 2 • 22111 HH-Billstedt • Tel 731 37 59
info@glaserei-ludewig.de • www.glaserei-ludewig.de

- Glasdächer
- Ganzglastüren
- Spiegel
- Duschkabinen
- Versicherungsschäden
- Wärme- und Einbruchschutzverglasung
- Küchenrückwände
- Bildereinrahmungen nach Wunsch und Maß

 Meister- und Innungsfachbetrieb

Seit über 120 Jahren für Sie da



WOLTERS
GmbH & Co. KG
Elektrotechnische Anlagen

- Industrie-Anlagen
- Ladesäulen E-Mobilität
- Brandmeldeanlagen DIN 14675
- Datennetztechnik
- Gebäudeleittechnik MSR + GLT
- Video-Überwachungssysteme
- Einbruchmeldeanlagen
- Lichttechnik

Schiffbeker Weg 22 • 22111 Hamburg
Fernruf 040 734 33 70 • Telefax 040 732 47 71
E-Mail Wolters@woltersgmbh.de



Möllner Landstraße 229
22117 Hamburg
(Gegenüber der U-Bahn Steinfurter Allee)
Telefon: 040 712 32 26
www.fleischereipeters.de

Frühstück ab 6 Uhr. 2 halbe Brötchen und Kaffee für 5,90 €
Metzgerei - Fleisch und Wurstspezialitäten, zumeist aus eigener Herstellung in bester Qualität und Frische.
Heiße Theke - Leckeres Frühstück und wöchentlich wechselnder Menüplan.
Partyservice - Geburtstags- oder Jubiläumsfeier, ein Firmenevent oder eine Messebeteiligung, wir haben umfangreiche Erfahrung in der Belieferung von Veranstaltungen mit bis zu 100 Gästen.